

Die ZIMO N-Spur Ausstellungsanlage jetzt mit „StEin“

Die Umrüstung von MX7/MX8/MX9 auf StEin: erster auf der Intermodellbau

Die N-Spur Ausstellungsanlage wurde im Jahr 2012 zur Demonstration und zum Testen des **ZIMO Steuerungssystems** zusammen mit dem Computer-Stellwerksprogramm **ESTWGJ (von H.W. Grandjean)** gebaut. Dem damaligen Entwicklungsstand entsprechend wurden die Magnetartikel- bzw. Gleisabschnitts-Module MX8 und MX9 zum Stellen der Weichen bzw. zum Überwachen (Besetzt- und Zugnummern-erkennung) und Steuern der Gleisabschnitte ("signalabhängige Zugbeeinflussung per HLU eingesetzt).

Bild rechts: Die N-Anlage im Jahr 2017; letzte Ausstellung mit MX8, MX9 hat in Leipzig (Oktober 2017) stattgefunden.

In der Zwischenzeit wurden die neuen "Stationäreinrichtungs-Module" **StEin** zur Serienreife entwickelt, die generell für alle neuen Anwendungen anstelle von MX8 und MX9 Module eingesetzt werden. Sie weisen eine Reihe von Vorteilen gegenüber den "alten" Modulen auf, beispielsweise die RailCom-Fähigkeit (mit eigenem "lokalen" und "globalen" RailCom-Empfang, und die fast verlustfreie Versorgung der Gleisabschnitte, d.h fast ohne Abwärme und ohne Spannungsabfall).

Bild rechts: die neuen StEin-Module werden gerade eingesetzt und angeschlossen, in dem speziellen Fall fehlen noch die Acrylglas-Abdeckungen der Module.

Das „**Neue**“ am „**StEin**“-Konzept ist, dass es die Belange ALLER stationären Einrichtungen zusammenfasst. Dies erleichtert die Installation und Inbetriebnahme, ermöglicht eine komfortable Überwachung der Steuerungstechnik selbst und erleichtert die Fehlersuche.

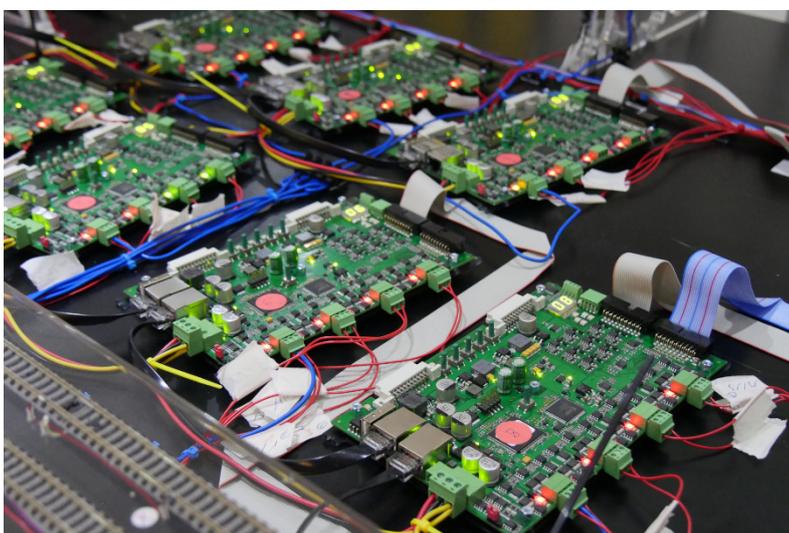


Bild links: Herr Grandjean (ESTWGJ) und Herr Ostatnik (ZIMO, Entwickler der Software der StEin-Module) bei der Inbetriebnahme des Computer-Stellpults.

Auf der ZIMO N-Anlage, wo in der Vergangenheit 6 Gleisabschnitts-Module MX9, 2 Magnetartikel-Module MX8, sowie ein Kehrschleifen-Modul MX7 im Einsatz waren, kommt man jetzt mit jetzt **7 Stück** eines einzigen Typs, eben „StEin“, im Konkreten **StEin88V**, aus.

Die ZIMO N-Spur Ausstellungsanlage wurde zunächst für die Intermodellbau 2018 betriebsfähig gemacht; es gibt aber auch weiterhin viel zu tun; darüber berichtet ein **BLOG**, (in Kürze) erreichbar von www.zimo.at und von Facebook her.



StEin vs. MX8/MX9: Versuch eines Kostenvergleichs an Hand der N-Anlage

Der Umbau der ZIMO N-Anlage ist eine gute Gelegenheit, einen Kostenvergleich zwischen „alt“ (MX8, MX9) und „neu“ anzustellen. Die Tatsache, dass der „StEin“ nur 8 Ausgänge für Gleisabschnitte aufweist, während der „alte“ Gleisabschnitts-Modul“ derer 16 hat, führt auf den ersten Blick zur Annahme, dass „StEin“ viel teuer in der Anwendung wäre.

Die folgende Tabelle vergleicht die Ausstattungen „alt“ und „neu“, und widerlegt diese Annahme:

ZIMO N-Anlage mit MX8/MX9 (bis 2017)		ZIMO N-Anlage mit StEin (ab 2018)	
6 x MX9V - Gleisabschnitts-Module	2.520,00 EUR	3 x StEin88V - StEin Vollausstattung	1.755,00 EUR
20 x MX9AZN - Aufsteckplatinen	680,00 EUR	4 x StEin80G - StEin Teilausstattung	1.540,00 EUR
2 x MX8S - Magnetartikel-Module	630,00 EUR	14 x Reflexlichtschranken	ca. 100,00 EUR
1 TRAF015 - zur Versorgung MX8	100,00 EUR		
1 MX7/3 - Kehrschleifen-Modul	220,00 EUR		
SUMME mit MX8/MX9	4.150,00 EUR	SUMME mit StEin	3.395,00 EUR

Diesem Vergleich wurde die Preisliste Februar 2018 zugrunde gelegt. Ausschlaggebend für das günstige Abschneiden des StEin-Konzepts ist, dass Punktmelder (in diesem Fall Reflexlichtschranken eines tschechischen Herstellers) verwendet werden, wodurch eine sich daraus ergebende Reduktion der notwendigen Gleisabschnitte (von ca. 70 auf 50) lukriert werden kann; ansonsten wäre das Ergebnis des Preisvergleichs ca. 1:1.

Bei der für die Zukunft geplanten vollen Umgestaltung der N-Anlage werden sich zusätzliche Kostenvorteile ergeben: durch Verwendung von Erweiterungsplatinen *STEINE8W* und *STEINE8G* kann voraussichtlich die Zahl der notwendigen StEin-Module um 1 oder 2 gesenkt werden.

HINWEISE: Die N-Anlage ist derzeit „unnötiger Weise“ mit 7 StEin88V - Modulen ausgestattet (anstelle von 3 StEin88V und 4 StEin80G), weil diese gerade verfügbar waren – dies würde bei sparsamer Planung nicht geschehen ...

Nicht eingesetzt sind bei der N-Anlage derzeit auch die an sich der kostengünstigen Signalplatinen ICA16LP, weil bereits fertige Decoder-basierende Signalbrücken vorhanden sind.

Neue und neu-aufgelegte SPUR G Umrüstsets

SETVT98

Ist der Nachfolger des ZIMO Umrüstsets aus dem Jahr 2009, des ersten für eine PIKO Lok in Spur G überhaupt.

Damals waren bereits die Modellbahner durch die Wiedergabe Motorsounds beeindruckt, der auf einer Museumsfahrt des "Roten Brummers" professionell aufgenommen wurde. Die Besonderheit war, dass jeder Gangwechsel den Beschleunigungsvorgang sichtbar unterbricht.

Jetzt gibt es das Set mit aktueller Technik wieder; die Bestandteile:

- 1 ZIMO Großbahn-Sound-Decoder MX696S, geladen mit Sound-Projekt für VT98 / 5081,
- 1 Lautsprecher VISATON FRS5, vorkonfektioniert zum direkten Anschluss an den Decoder,
- 2 Schrauben 3 x 10 mm zur Lautsprechermontage,
- 1 Energiespeicher-Modul GOLMRUND,
- je 1 SCHRAUB10 und 1 SCHRAUB20 Adapter
- 2 Lichtplatinen (mit jeweils integriertem Funktions-Decoder), je eine für Trieb- und eine für Steuerwagen (VT, VS),

Preis: **237,00 EUR (UVP)**.

SETBR24 in Vorbereitung

Für das neue PIKO Modell bietet ZIMO in Kürze eine Alternative zu der Hersteller-seitig angebotenen Kombination aus Fahrdecoder und Sound-Baustein; mit zahlreichen Vorzügen: Goldcap-Energiespeicher, 10 Watt Audioleistung, Servo-Anschlüsse für weitere Ausstattungen (Kupplungen, ..), u.a.

Das im Decoder vorgeladene Sound-Projekt stammt von **Matthias Henning**, dem wohl renommiertesten Sound-Provider für Modellfahrzeuge nach deutschem Vorbild.

Preis: **226,00 EUR (UVP)**.

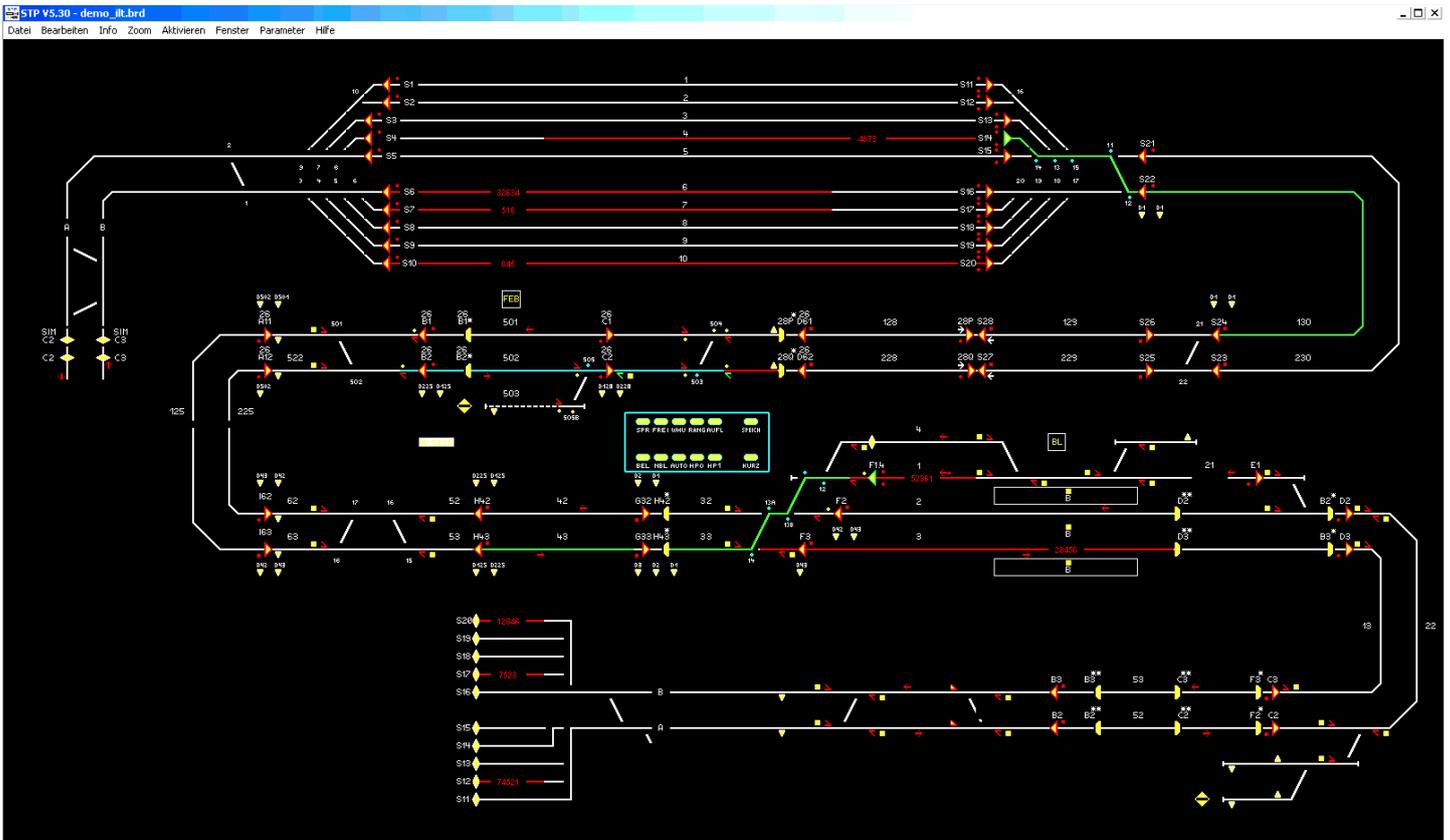


Bestandteile des Sets:

- 1 ZIMO Großbahn-Sound-Decoder MX696KS
- 1 Lautsprecher VISATON FRS5,
- 2 Schrauben 3 x 10 mm zur Lautsprechermontage,
- 1 Energiespeicher-Modul GOLMRUND,

STP - Das Stellpult für Modellbahn-Profis

Neu: **STP V5.4** mit Iltis-Darstellung und ZIMO StEin-Support!



Mit Ende März wurden neue Versionen der Stellpultsoftware STP und des Decoder-Programmier-Werkzeugs P.F.u.Sch. vorgestellt. Damit wird nun die aktuelle ZIMO Gerätegeneration (MX10 Zentrale, StEin-Modul) voll unterstützt. Hier die Neuigkeiten im Einzelnen:

STP V5.40

- Das **StEin-Modul** kann zur Gleisabschnittsansteuerung (HLU), Besetzt- und Zugnummernmeldung sowie zur Weichen- und zur Signalansteuerung verwendet werden
- Verwendung von Kontakteingängen am StEin-Modul, um Abschnitte einzusparen (automatisches Umschalten der HLU-Stufe innerhalb eines Gleisabschnittes bei Ansprechen eines Kontakteinganges)
- Bei Fahrstraßen können bis zu 4 Kontakte je Gleisabschnitt angegeben werden, bei Fahrstrecken ein Kontakt je Gleisabschnitt
- Der **Roco 10808** 8-fach Besetztmelder kann für Gleisabschnitte, wo keine HLU-Ansteuerung erforderlich ist, in STP eingebunden werden
- Mischbetrieb **StEin + MX9 + MX8** möglich

Wert eingeben

Geschwindigkeitsstufe (0-7):

H (0) L (2)

HU (5) LF (7)

U (1) F (3)

UL (6) A (4)

Kontaktnummer (StEin):

Fahrstufe (Kontakt):

H (0) L (2)

HU (5) LF (7)

U (1) F (3)

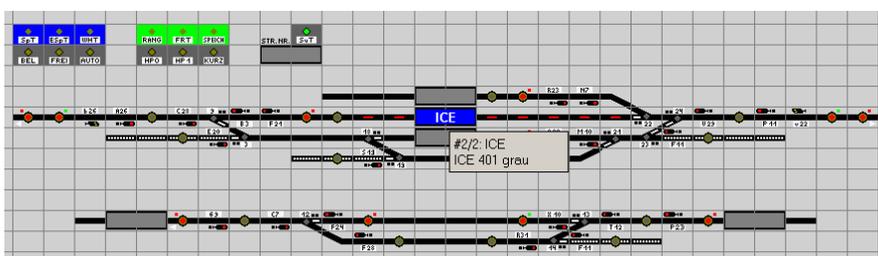
UL (6) A (4)

- Vereinfachte Anzeige aller möglichen Fahrstraßenziele durch langes Anklicken des Starttasters
- Vier weitere benutzerdefinierbare Farben im Feldeditor
- Zusätzliche Zuginformationsanzeige mit Anzeige der Fahrzeuggruppe und der Langbezeichnung des Zuges
- Durch die direkte Ansteuerung des MX10 über Ethernet wird kein STP CANKey mehr benötigt

Hinweis: Für diese STP-Version ist im MX10 die Firmware 01.22.153 oder höher erforderlich. Eine passende Version sollte in Kürze auf der Zimo-Webseite zum Download zur Verfügung stehen. Mit Firmware 01.22.150 gibt es noch Probleme bei der Ansteuerung von Weichen über MX8 und DCC-Weichendecoder.

P.F.u.Sch. V3.60

- Programmieren und Auslesen von Decodern am Hauptgleis (über RailCom) über MX10
- Programmieren und Auslesen von Decodern am Programmiergleis über MX10 (experimentell, aber funktionsfähig)
- Fahrregler am MX10
- Schaltpultfunktion am MX

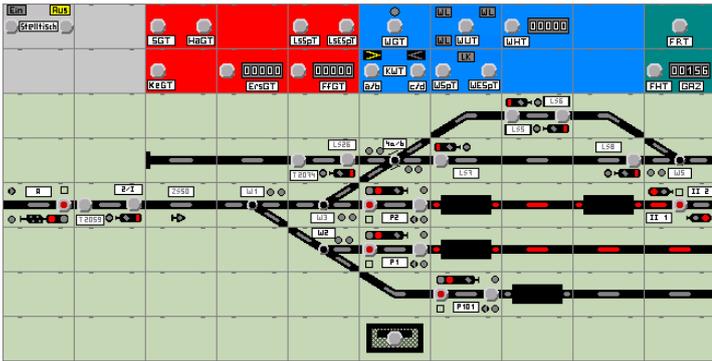


Weitere Informationen und Bezugsquellen für Updates finden Sie unter www.stp-software.at.

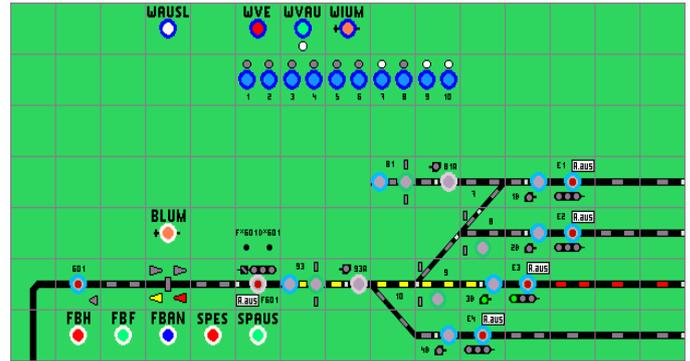


STP Software

Viele Neuheiten in **ESTWGW** Version 7.1



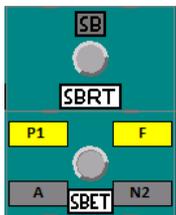
ESTWGW-DrS



ESTWGW-Dmo67

ESTWGW ist unter den Stellwerks-Programmen der Pionier in Sachen MX10 und StEin Anwendung: die Zentrale **MX10** wird in allen Funktionsbereichen unterstützt. Ebenso ist das neue Gleis- und Funktionsmodul „**StEin**“ schon mit **ESTWGW** einsetzbar. Ausgewertet werden die Gleisfreimeldung und die Weichenschaltung; Signalbilder sind über den I2C-Bus ansteuerbar. Anstelle von gesonderten Haltabschnitten können Sensoreingänge verwendet werden. Das neue **Roco-Modul „Z21-Detector“*** (10808, produziert von ZIMO) ist ebenfalls über **ESTWGW** einsetzbar.

Die Domäne von **ESTWGW** ist die vollständige Nachbildung der Technik der echten Drucktastenstellwerke, was Optik und Funktionsweise betrifft. Die letzten Neuerungen sind unter anderem:

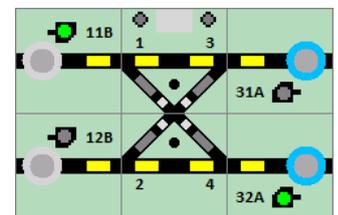


Erweitere Zentralblockfunktionen

Selbststellbetrieb am Hauptsignal

Doppelte Gleisverbindung („Hosenträger“)

Weitere Informationen www.ESTWGW.com



Der mfx-fähige Sound-Decoder **MS450P22**

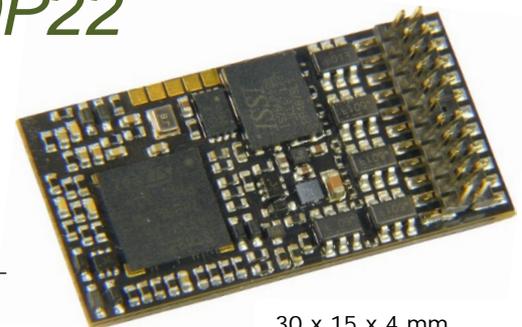
Die Auslieferung hat begonnen!

In dieser Phase der Produkteinführung ist der Decoder noch eingeschränkt auf die Anwendung in einer Roco BR 85 007 (Dreileiterausführung, Art.Nr-78270 oder 78271), da noch keine anderen Sound-Projekte geladen werden können, und die Funktionalität im DCC-Betrieb ist noch nicht vollständig (beispielweise noch kein RailCom, HLU, ABC).

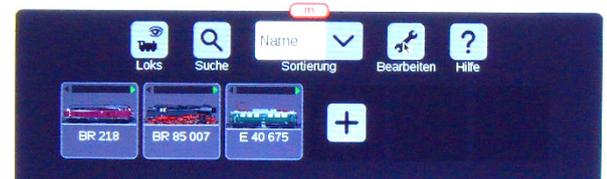
Die Software des Decoders ist aber natürlich update-fähig, sodass bei Verfügbarkeit der entsprechenden SW-Version das Upgrade auf den vollen Funktionsumfang eines DCC & mfx Decoders möglich sein wird, auch mit sämtlichen in der ZIMO Sound Database vorhandenen Projekten verwendbar.

Die technischen Daten sind sehr ähnlich dem bewährten MX645P22, allerdings mit wesentlichen Verbesserungen im Bereich Sound.

Zulässiger Bereich der Fahrspannung auf der Schiene min. 10 V
MS450 .. AC-Analogbetrieb Impuls max. 35 V
Maximaler Dauer-Motorstrom: 1,2 V
Maximaler Spitzenstrom für ca. 20 sec 2,5 A
Maximaler Dauer-Summenstrom Funktionsausgänge 0,8 A
Speicherkapazität Sound Samples	128 Mbit (360 sec bei 16bit/22kHz)
Anzahl der unabhängig abspielbaren Sound-Kanäle 16
Sound-Ausgangsleistung(Sinus) 3 Watt
Impedanz der anzuschließenden Lautsprecher min. 4 Ohm



30 x 15 x 4 mm



mfx-angemeldet an Märklin CS3 (mittleres Feld)

Zuzenhausen - ZIMO Seminar „beim Dachsenfranz“



21. Juni 2018, 9:00 - ca. 17:00
ZIMO Sound & ZIMO System

mit Winfried Reinecke



Anmeldung: office@zimo.at

LIEFERVERZÖGERUNGEN

Leider ist derzeit die Wartezeit auf Lieferung bestellter Decoder oft größer als sie sein sollte.

Dies ist auf stetig steigenden Bedarf zurückzuführen, aber auch auf hochkomplexe Produkte, die zusätzlich zu fertigen sind: eine 100er-Serie „StEin“ belegt die Fertigungsstrasse 2 Tage (24h).

Wir arbeiten an der Lösung ...